



Quinten

Brennstoff-Service with

rufen Sie an unter:

0 68 09 / 9 13 91

Der Beizölhändler im Warndt!





INHALT

Info's der Redaktion

Matchday am 11. Spieltag!

Trainerkommentar:

Raphael Baltes - Trainer der SG St. Nikolaus

Pascal Schiel - Teamchef Kreisligateam

Bezirksliga:

Gästeportrait: VfB Luisenthal

Bezirksliga – Spieltag 10

Riegelsberg chancenlos im Waldeck!

Spielerinterview:

6 Timo Brandenburg - Angreifer

7 Next Matchday

8

Das erwartet Sie am nächsten Spieltag!

18

10

16





phone: +49 6809 / 99 77 71 fax: +49 6809 / 99 77 37 mail: info@legrom-consults.de

St. Nikolauser Str. 56 * 66352 Grossrosseln

WWW. LEGROM-CONSULTS. DE

(Termine nur nach telefonischer Vereinbarung)



INFO'S DER REDAKTION

Matchday am 11. Spieltag!



TREND OPIK BIEWER®

Ralf Biewer Augenoptikermeister

...für den richtigen Durchblick

Öffnungszeiten:

Völklinger Straße 53 66333 Völklingen

Mo.-Fr.: 8:30 - 12:00 Uhr u. 14:30 - 18:00 Uhr

Telefon 0 68 98 - 45 65

Mi. u. Sa.: 8:30 - 12:00 Uhr

E-mail: optikbiewer@t-online.de

Sehr verehrte Leser, liebe Zuschauer,

herzlich willkommen zum 11. Spieltag dieser Saison!

Ein ganz besonderer Gruß geht an unsere heutigen Gäste vom VfB Luisenthal, dem Vorstand, Staff-Team und den mitgereisten Fans.

Mittlerweile sind zwei Drittel der Vorrunde gespielt und beide Teams haben die zu Beginn der Saison getroffenen Erwartungen weit übertroffen.

Sowohl das Bezirksligateam als auch unsere Zweitvertretung in der Kreisliga haben noch kein Spiel verloren und möchten natürlich auch an diesem Heimspieltag ihre weiße Weste behalten.

Mit dem VfB Luisenthal kommen zwei Teams ins "Waldeck", die es unseren beiden Teams nicht leicht machen werden. Das Pokal-Aus vor ein paar Wochen hat gezeigt, dass der Gegner stärker als der aktuelle Tabellenrang ist.

Weitere Info's zum Gegner können Sie in unserem Gästeportrait nachlesen.

Da unser Kreisligateam letzte Woche spielfrei war, ist in dieser Ausgabe lediglich der Spielbericht der Ersten gegen Riegelsberg, sowie die Vorschau auf den nächsten Spieltaa.

Wir wünschen Ihnen einen angenehmen Aufenthalt hier auf dem Sportgelände "Waldeck" und hoffen, dass Sie zwei interessante Begegnungen sehen werden.





Raphael Baltes - Trainer der SG St. Nikolaus



Am Sonntag steht das spannende Spiel gegen den VfB Luisenthal an.

Ich muss zugeben, ich spüre schon jetzt ein Kribbeln in der Bauchgegend, denn dieses Spiel wird eine echte Herausforderung für uns.

Denn es sieht so aus, als ob das Heimrecht getauscht wird und das bedeutet für uns ein hartes Auswärtsspiel, besonders bei diesen widrigen Witterungsbedingungen.

Wir alle wissen um die Stärken von Luisenthal und erinnern uns noch genau an das Pokalspiel, in dem sie uns verdient besiegt hahen

Auch wenn ihr Tabellenplatz nicht die volle Wahrheit über ihre Fähigkeiten widerspiegelt, wissen wir, dass sie jeder Mannschaft auf Augenhöhe gefährlich werden können. Ihr Spiel ist geprägt von enorm viel Speed und einer starken Ballzirkulation. Das macht sie zu einem ernstzunehmenden Gegner und wir müssen unbedingt bereit sein, alles zu geben.

Ich wäre wirklich lieber zu Hause angetreten, vor unseren eigenen Fans, die uns immer so kraftvoll unterstützen. Aber so ist der Fußball – man muss sich an die Gegebenheiten anpassen und das Beste daraus machen.

Ich versichere euch, wir werden wieder alles reinwerfen, um das Spiel für uns zu entscheiden.

Ich hoffe, dass wir wieder auf zahlreiche Unterstützung von unseren treuen Fans zählen können. Gemeinsam werden wir kämpfen und alles daran setzen, die drei Punkte zu holen.

Macht euch bereit, es wird ein packendes Duell!



Pascal Schiel - Teamchef Kreisligateam

Herzlich willkommen zum 11. Spieltag hier am "Waldeck" und insbesondere zu unserer Kreisligabegegnung.

Unser Team hat auch in dieser Saison wieder einen tollen Lauf und hat am 10. Spieltag noch keine Partie verloren und lediglich zwei Partien Remis gespielt. Lediglich Tabellenführer Wehrden ist ebenfalls noch ohne Niederlage. Mit lediglich sechs Gegentreffer stellt sie momentan die beste Defensive der Liga.

Doch auf dem bisher erreichten kann und will das Team sich nicht ausruhen und will auch in dieser Partie eine hundertprozentige Leistung abrufen. Nach der Tabellenposition der Gäste scheint es ein ungefährdetes Match zu werden, den der Vorletzte hat bisher noch keines seiner sieben Partien gewinnen können.

Doch darin liegt auch die Gefahr, wenn sich in unser Spiel Überheblichkeit einschleicht, kann dies sehr schnell nach hinten losgehen.

Unser Trainerteam wird natürlich die Mannschaft dementsprechend einstellen, damit Sie als Zuschauer eine interessante, spanndende und für uns erfolgreiche Begegnung sehen werden.







Norbert Zewe GmbH

Zeppelinstraße 31 66557 Illingen

Tel.: 06825 / 800 88 - 0 Fax: 06825 / 800 88 - 44 info@zewe-gmbh.de www.zewe-gmbh.de Wasserschadensanierung
Bautrocknung
Leckageortung
Thermografie
Video-, Endoskopie
Blower Dorr
Feuchtemessung
Gebäudediagnostik



Die SG St. Nikolaus steht am kommenden rung: Der VfB Luisenthal, derzeit auf dem gner. Ein genauerer Blick auf die bisherige Aufs und Abs, das durchaus für Überrasch

Aktuelle Form und Tabellensituation:

Mit 11 Punkten aus 10 Spielen befindet sich der VfB Luisenthal im unteren Mittelfeld der Tabelle. Die Bilanz von 3 Siegen, 2 Unentschieden und 5 Niederlagen zeigt, dass Konstanz noch nicht zu den Stärken der Mannschaft gehört. Ein Torverhältnis von 21:26 deutet auf eine solide Offensive, aber auch auf Defensivschwächen hin. Derzeit beträgt der Abstand zu einem Abstiegsplatz 7 Punkte, zum Relegationsplatz 5 Punkte.

Bisherige Spiele im Detail:

Ein Blick auf die bisherigen Ergebnisse des VfB Luisenthal zeigt ein uneinheitliches Bild. Siege gegen vermeintlich schwächere Gegner wie Dorf i.W. (7:1) stehen deutliche Niederlagen gegen die Spitzenteams der Liga, wie Geislautern II (0:8) oder Völklingen (1:4), gegenüber. Auch das Unentschieden gegen Heidstock (3:3) zeigt, dass Luisenthal durchaus in der Lage ist, mitzuhalten, aber auch anfällig für Gegentore ist. Die knappe Niederlage gegen Walpershofen II (0:1) lässt vermuten, dass Luisenthal gegen die Topteams der Liga durchaus mithalten kann. Zuletzt musste man sich allerdings dem SV Ritterstraße mit 2:4 geschlagen geben.

Topscorer:

Die Spielerstatistik des VfB Luisenthal offenbart einige interessante Details:

Justin Kerner ist mit 10 Toren der unangefochtene Topscorer des Teams. Er hat auch den einzigen Elfmeter verwandelt, was auf eine gewisse Nervenstärke hindeutet. Spieltag vor einer interessanten Herausforde-10. Tabellenplatz der Bezirksliga, wartet als Ge-Saison der Luisenthaler offenbart ein Team mit ungen gut ist.

Stärken und Schwächen:

Assistgeber: Hier stechen mehrere Spieler hervor, allen voran Justin Kerner und Luca Stitz mit jeweils 7 Assists.

Einsatzzeiten: Florian Müller hat mit 894 die meisten Einsatzminuten absolviert, was auf seine Bedeutung für die Mannschaft hindeutet.

Mit Justin Kerner haben sie einen treffsicheren Stürmer in ihren Reihen. Die Offensive scheint generell gut aufgestellt zu sein, was die Anzahl der Assists belegt.

Schwächen:

Die Defensive ist anfällig für Gegentore, was die hohe Anzahl an Gegentoren in einigen Spielen belegt.

Die Disziplin scheint ebenfalls ein Problem zu sein, was die hohe Anzahl an Gelben Karten zeigt. Luciano Meliti hat bereits 5 Gelbe Karten gesammelt.

Fazit:

Der VfB Luisenthal ist ein Gegner, der nicht zu unterschätzen ist. Mit Justin Kerner haben sie einen Spieler in ihren Reihen, der jederzeit für Gefahr sorgen kann. Die SG St. Nikolaus sollte sich daher vor allem auf eine stabile Defensive konzentrieren, um die Stärken der Luisenthaler Offensive zu neutralisieren. Gleichzeitig gilt es, die Schwächen in der Defensive der Luisenthaler auszunutzen, um selbst zu Torchancen zu kommen.





66333 Völklingen-Ludweiler Tel.: 0 68 98 / 94 31 37 Fax: 0 68 98 / 94 31 39 Mobil: 0172 / 680 60 27





DEKRA-Prüfstelle Reifenservice Abgasuntersuchung Unfallinstandsetzung Achsvermessung Gebrauchtwagen mit Garantie Lackierarbeiten Autovermietung Klimaservice

CHREINEREI BAUER

in Holz, Kunststoff www.lbr Schreiner Fenster / Haustüren und Aluminium

im Warndt.de

Reparatur-Dienst

Inh. David Schmidt Merlebacher Straße 39 • 66352 St. Nikolaus Telefon 06809 / 62 31

Rolläden • Böden • Bauelemente • Insektenschutz Innenausbau • Decken • Restaurationen • Möbel ...

BEZIRKSLIGA - SPIELTAG 10

Riegelsberg chancenlos im Waldeck!



Highlights

LUKAS GUILLAUME 1 - 0 (12.')

LUKAS GUILLAUME 2 - 0 (23.')

NICO CZESCHKA 3 - 0 @ (24.')

(26.') @ 3 - 1 ROUVEN LENHARD

NIKLAS BAMBERG 4 - 1 @ (27.')

SCHERER (EIGENTOR) 5 - 1 (60.')

LUKAS GUILLAUME 6 - 1 (65.')

LUKAS GUILLAUME 7 - 1 (\$\infty\$ (75.')





Das Spiel fand bei kühlen und regnerischen Bedingungen im Waldeck statt. Von Beginn an machten die Gastgeber deutlich, dass sie die drei Punkte unbedingt zu Hause behalten wollten. St. Nikolaus übernahm sofort die Initiative und setzte Riegelsberg mit aggressivem Pressing und schnellem Umschaltspiel unter Druck. Die Gäste, die in der Vorwoche mit einem überraschenden Sieg gegen Walpershofen aufhorchen ließen, fanden kaum ein Mittel, um sich dem dominanten Spiel der Nikolauser zu entziehen.

Die Offensive der SG St. Nikolaus startete furios und erspielte sich in der ersten Viertelstunde bereits eine Vielzahl hochkarätiger Torchancen. In der 5. Minute tauchte Lukas Guillaume nach einem Steiloass frei vor dem Riegelsberger Tor auf, scheiterte jedoch am glänzend reagierenden Torwart. Nur drei Minuten später setzte sich Jan Niderkorn auf der linken Seite durch, sein Schuss aus spitzem Winkel verfehlte das Tor jedoch knapp. Die größte Chance der Anfangsphase hatte Niklas Bambera in der 12. Minute, als er den Torwart bereits umkurvt hatte, sein Schuss aus spitzem Winkel aber von einem Abwehrspieler kurz vor der Linie geklärt wurde. Riegelsberg, sichtlich beeindruckt vom hohen Tempo der Gastgeber, konnte sich in dieser Phase nur mit Glück und Geschick vor einem frühen Rückstand bewahren.

In der 25. Minute war es dann endlich soweit: Nach einem kapitalen Fehlpass in der Riegelsberger Abwehr kam Lukas Guillaume im Strafraum frei zum Schuss und ließ dem Torwart mit einem platzierten Schuss ins lange Eck keine Chance – 1:0 für St. Nikolaus. Dieser Treffer wirkte wie ein Befreiungsschlag für die Gastgeber, die nun noch befreiter aufspielten.

Nur drei Minuten später sorgte Niklas Bamberg nach einem sehenswerten Sololauf über die rechte Seite für's 2:0. Anstatt selbst den Abschluss zu suchen, legte er den Ball quer auf den mitgelaufenen Lukas Guillaume, der keine Mühe hatte, den Ball über die Linie zu drücken. In der 31. Minute folgte dann ein Highlight: Nico Czescka verwandelte einen Freistoß aus 20 Metern mit einem sehenswerten Schlenzer un-







haltbar im rechten oberen Toreck – 3:0 für St. Nikolaus.

Fast im direkten Gegenzug kamen die Gäste jedoch zu einem überraschenden Treffer. Nach einem unnötigen Foul im Strafraum entschied der Schiedsrichter auf Elfmeter. Rouven Lenhard ließ sich diese Chance nicht entgehen und verwandelte sicher zum 3:1. Dies war zugleich der erste Gegentreffer für St. Nikolaus in einem Heimspiel in dieser Saison.

Doch die Nikolauser ließen sich von diesem Gegentreffer nicht aus dem Konzept bringen und antworteten prompt. In der 37. Minute setzte sich Niklas Bamberg erneut über die rechte

Seite durch, ließ seinen Gegenspieler stehen und überlupfte den Torwart mit einem gefühlvollen Heber zum 4:1. Mit diesem komfortablen Vorsprung ging es in die Halbzeitpause.

Auch nach dem Seitenwechsel dominierte St. Nikolaus das Geschehen. Riegelsberg fand weiterhin kein Mittel, um die Angriffe der Gastgeber zu unterbinden. Die Nikolauser erspielten sich Chance um Chance, scheiterten aber entweder am guten Riegelsberger Torwart oder an ihrer eigenen Abschlussschwäche. Riegelsberg hingegen kam in der zweiten Hälfte zu keiner nennenswerten Torchance.

In der 60. Minute brachte Trainer Baltes mit Phi-









lipp Laduga, Mirco Diesinger und Robin Conrad drei frische Kräfte, die das Offensivspiel der Nikolauser noch einmal beleben sollten. Nur wenige Minuten später fiel das 5:1 nach einer Ecke von Philipp Laduga, bei der ein Riegelsberger Abwehrspieler den Ball unglücklich ins eigene Tor lenkte.

Fliesenlegerfachbetrieb
räger
Fliesen - Platten - Mosalk - Trockenbau - XXL-Fliesen
Andreas Dräger
Betriebsir/haber

Mail: andreasdraeger@adfliesen.de
Fhone: +49 170 54 59 95 4

Kaiserstraße 25
66333 Völkliegen





In der Schlussphase der Partie zeigte Jan Niderkorn noch einmal seine Klasse. In der 81. Minute ließ er die gesamte Riegelsberger Abwehr mit einem sehenswerten Sololauf stehen und bediente den mitgelaufenen Lukas Guillaume, der keine Mühe hatte, zum 6:1 einzuschieben. Nur vier Minuten später das gleiche Bild: Jan Niderkorn setzt sich erneut auf der linken Seite durch, seine Hereingabe findet Lukas Guillaume, der unbehindert zum 7:1-Endstand erhöhen konnte.

Fazit

Mit diesem deutlichen Sieg festigte die SG St. Nikolaus ihre Spitzenposition in der Liga und untermauerte ihre Ambitionen im Kampf um die vorderen Plätze. Riegelsberg hingegen musste die Heimreise mit einer deutlichen Niederlage im Gepäck antreten.





SPIELERINTERVIEW:

Timo Brandenburg - Angreifer

In dieser Ausgabe unseres Stadionheftes stellen wir Euch ein St.Nikolauser Urgestein vor. Unser Angreifer des Kreisligateams - Timo Brandenburg - hat bereits seine sportliche Laufbahn in der Jugend im Waldeck begonnen. Timo war in den letzten Jahren meist einer der Topscorer des Teams und hatte einen wesentlichen Anteil an den Erfolgen des Teams in den letzten Jahren.

Hier sein Interview:

- 1. **Was nervt Dich gewaltig** schlechtes Wetter
- Was sind Deine Stärken Selbstkritisch und Reflektiert
- 3. Was ist Dein Traumauto Audi R8
- 4. **Was war Dein erstes Fußballspiel** das ist lange her in der E-Jugend der SG Warndt
- 5. **Was muß noch erfunden werden** eine Maschine mit der man seine eigene Lebenszeit anhalten kann
- 6. Was ist das nützlichste im Internet Chat GPT
- Was war Deine wichtigste Entscheidung das Duale Studium bei der Telekom
- 8. **Vor wem hast Du Respekt** —vor allen Menschen die ihre Zeit für eine ehrenamtliche Arbeit opfern
- 9. Was konntest Du in der Schule nicht
 - Geschichte und alle kreativen Fächer

- Was möchtest Du über dich lesen Timo Brandenburg rettet ein Leben
- 11. Bei welchem Verein hättest Du gerne einen Vertrag— Borussia Dortmund
- 12. **Worüber kannst Du lachen** Flochwitze
- Was würdest Du niemals essen Innereien , Litschis
- 14. Mit wem würdest Du gerne einen Tag tauschen mit einem Geheimdienstchef, um etwas über die Arbeit dahinter zu erfahren
- Was war Dein bestes Fach in der Schule Informatik
- 16. Was war Dir echt peinlich mir wurde einmal in den Hanweiler Thermen die Hose geklaut, da musste ich in der Unterhose nach Hause fahren
- 17. Welches Ziel hast Du im Leben gesund und



Reparatur aller Marken Reparatur aller Marken Inspektion nach Herstellervorgaben Klimaservice Achvermessung HU/AU in Zusammenarbeit mit einer autorisierten Prüforganisation Reifenservice

KFZ-Meisterbetrieb Pokorny · Ludweilerstraße 215 · 66333 Völklingen Tel. 06898-9122453 · www.kfz-pokorny.de · info@kfz-pokorny.de



glücklich alt werden

- Was ist Dein Lieblingsessen Schnitzel mit Pommes
- In welchem Film h\u00e4ttest Du gerne eine Hauptrolle Jurossic Pork
- 20. **Was verstehst Du an Frauen nicht** das sie sich über fast alles aufregen können
- 21. **Was machst Du mit einer Million** ein schönes Haus bauen, etwas spenden und den Rest gut anlegen
- 22. Was war Dein erster Berufswunsch Fotograf
- 23. **Was würdest Du an der Politik ändern** ich würde sie transparenter und für jeden verständlich machen
- 24. **Was können Frauen besser als Männer** sie sind empothischer
- 25. Welchen Sport braucht die Welt nicht Wettangeln



NEXT MATCHDAY

Das erwartet Sie am nächsten Spieltag!

Nach zwei Heimspielen in Serie hat unsere erste Mannschaft am nächsten Wochenende zum ersten mal in dieser Saison spielfrei.

Für das Bezirksligateam geht es erst am übernächsten Wochenende mit dem Heimspiel gegen Püttlingen weiter.

Ganz auf Fußball müssen die Fans der SGN aber auch am nächsten Sonntag nicht verzichten. Dabei steigt für unsere Zweite in Wehrden das absolute Topspiel der Kreisliga. Im Duell der noch einzig ungeschlagenen Mannschaften geht es um Bigpoints im Kampf um die Meisterschaft.

Auch wenn es in der Kreisliga noch einige Mannschaften gibt, die Chancen auf den Titel haben, wird der Sieger am Sonntag in der besten Position bleiben. Eigentlich hatte man vor der Saison

die Wehrdener nicht ganz oben auf dem Zettel, wenn es um Titelkandidaten ging.

Die Mannschaft ist erst im Sommer abgeschlagen als Letzter der Bezirksliga in die Kreisliga abgestiegen. Sehr oft haben solche Teams in der Folgesaison große Probleme wieder auf die Beine zu kommen. Wehrden hat es aber im Sommer geschaft, eine sehr starke Truppe zusammenzustellen. Die Elf ist in dieser Spielzeit stärker als in der letzten Abstiegssaison.

Unsere Zweite spielt bisher eine klasse Runde und wird sich auch in Wehrden nicht verstecken. Die Jungs sind hochmotiviert, um auch gegen den Tabellenführer weiter ungeschlagen zu bleiben.

Vielleicht ist es für die SG garnicht so schlecht, dass unsere Erste gerade an diesem Sonntag frei hat.

Da wir in St. Nikolaus immer betonen eigentlich zwei erste Mannschaften zu haben sollte jeder SG Unterstützer am Sonntag nach Wehrden fahren, um die Rot Weißen in diesem Spitzenkracher zu unterstützen.

Die Zweite hat sich den Support durch ihre starke Leistungen in den letzten Jahren mehr als verdient.













Egal, was sich gerade auf der Welt und in Ihrem Leben abspielt, wir machen für Sie immer das Beste daraus.

Mit Sicherheit, Erfolg und Kontinuität.



Sparkasse Saarbrücken